

Wegbeschreibung für Kinder

Ihr startet am Borntrög (der Brunnen gegenüber der Eisdielen). Geht über die Ampel in die gegenüberliegende „Kiehlstraße“ und folgt der Straße bis ans Ende. Dort lauft ihr genau auf die Mauer des Geländes der **alten Schule** zu, wo auch die kleine Metalltafel angebracht ist. Jetzt lauft ihr links entlang der Mauer, hinter der Litfaßsäule rechts und gleich wieder links in die Straße „Am Vorderwald“. Weiter geradeaus wird die Straße irgendwann zu einem Schotterweg und die nächste Möglichkeit geht ihr rechts bergauf. Oben angekommen, seht ihr links schon das Schild zu den **Hügelgräbern**.

Jetzt lauft ihr den Pfad links am Schild vorbei in den Wald hinein und folgt dem Pfad durch das Gräberfeld bis ihr wieder auf einen Schotterweg kommt. Hier geht ihr rechts und gleich dann wieder links die Straße herunter. Ihr kommt am Friedhof vorbei und am Ende der Straße geht ihr wieder rechts und dann gleich links den „Bergweg“ hinunter. Unten ist an einer Betonmauer das Schild zum **Bergbau** zu finden. Weiter geht's durch den Eingang der Teichmühle, rechts die Treppenstufen hoch und dem Weg folgen, bis ihr im „Brauhausweg“ rauskommt. Ihr geht die Straße immer geradeaus weiter, bis ihr an der Sparkasse links Richtung Hauptstraße abbiegt und über die Ampel geht. Dann lauft ihr rechts, bis ihr zur „Mühlstraße“ kommt, wo früher das **Betzenloch** war.

Danach lauft ihr die „Mühlstraße“ entlang bis zur nächsten Kreuzung, da geht ihr links und kurz darauf rechts in den „Forellenweg“. Hier geht es geradeaus, am Erlenbach vorbei, die Brücke überqueren und dann am Zaun vom Sportplatz entlang. Bei dem Haus mit der großen Antenne auf dem Dach biegt ihr in die Straße „Zum Wolfsloch“ ein. An der Ecke seht ihr den **Schmuckbalken**. Jetzt geht ihr den Weg weiter bergauf, am Ende links und gleich wieder rechts in den Fußweg. Ihr kommt an den Bahnschienen raus, lauft links entlang bis zum Bahnübergang und dann wieder rechts zurück. Hinter den großen Steinbrocken lauft ihr links den Berg hinauf. Kurz vor der Kuppe sucht ihr rechts einen Pfad, der zu den Fundamentresten des **KdF-Hauses** führt.

Ihr geht wieder zurück zum Weg und weiter rechts. Die nächste Abzweigung rechts führt durch das Waldkrankenhaus. Hier geht ihr hindurch, immer geradeaus bis zum Ausgang. Hinter dem Bahnübergang gehen beginnen rechts zwei Schotterwege. Ihr nehmt den linken, der bergab führt. Hinter der Rousseletmühle/Hutfabrik geht ihr links über die Erlenbachbrücke und danach wieder links über die Mühlgrabenbrücke. An der Straße lauft ihr dann rechts. Haltet die Augen offen, irgendwann seht ihr rechts des Weges das gemauerte **Tosbecken der Wintermühle**. Nun geht ihr zurück zur Straße und weiter rechts. Den nächsten größeren Schotterweg auf der linken Seite geht ihr dann bergauf. An seinem Ende geht ihr rechts und sucht dann auf der linken Seite des Weges das Schild zu den **Altstraßen**. Im selben Weg, weiter geradeaus, nach dem Wanderheim findet ihr kurz vor der Brücke auch das Schild zum **Bimstein**.

Jetzt geht ihr über die Brücke, dann links den Berg hoch. An der 1. Querstraße der „**Kapersburgsiedlung**“ findet ihr den gesuchten Wegweiser. Ihr folgt dem Pfeil des Wegweisers und am Ende der Straße biegt ihr am Rodheimer Forsthaus rechts ab. Diesen Weg geht ihr immer geradeaus. Ungefähr in der Mitte zwischen der Sitzbank und der Abzweigung, die wieder zurück nach Köppern führt, müsst ihr am rechten Wegesrand den Grenzstein im „**Hahnereck**“ finden. Ihr geht die Abzweigung rechts zurück in den Ort und an der nächsten Kreuzung gleich wieder rechts in den Weg hinter den Häusern entlang. Die nächste Möglichkeit, hinter den Pollern, geht ihr links. In der Kurve folgt ihr aber nicht dem Straßenverlauf, sondern haltet euch rechts und geht um das Gemeindezentrum der **katholischen Kirche** herum. Dort seht ihr hinter einem Metalltor die gelbe Trauerhalle und auch das gesuchte Schild.

Zum Schluss geht ihr zurück zur Straße, über den Zebrastreifen und geradeaus die „Dreieichstraße“ bergab. Die nächste Möglichkeit geht ihr links und folgt dem Schotterweg zurück an die Hauptstraße und dem Borntrög. Viel Spaß!